

Prost!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **83 (1957)**

Heft 32

PDF erstellt am: **19.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-496871>

Nutzungsbedingungen

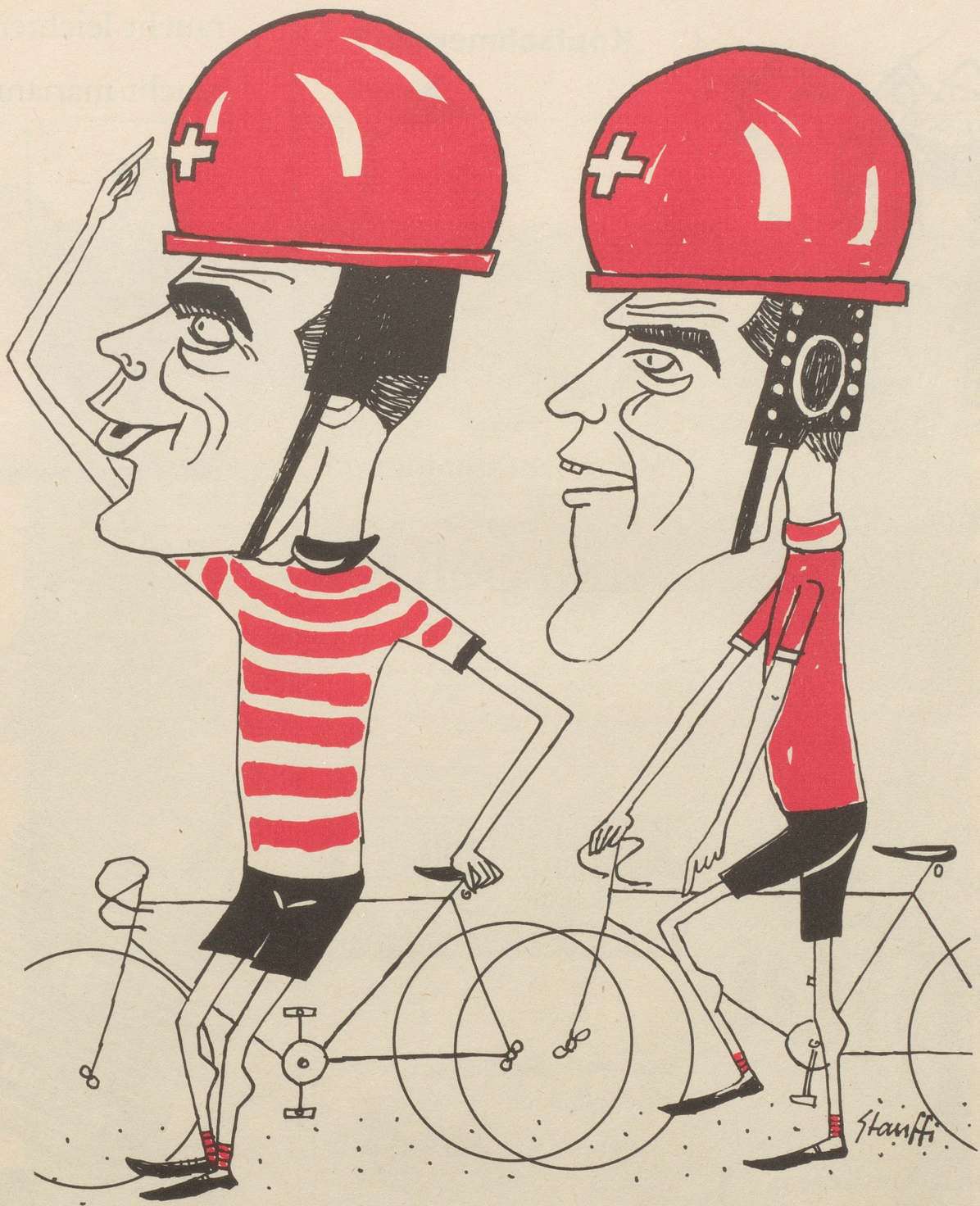
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Koblet

Bucher

Weltmeister wird man nicht nur mit den Beinen, sondern auch mit dem Kopf!

Prost!

Noch immer ist es den Bebbi nicht ganz wohl mit ihrer 2000-Jahresfeier. Es will ihnen nicht recht in den Kopf, daß sie von einem behelmten römischen Feldherrn in Kneipp-Sandalen gegründet

worden seien. Und Feste kann man in Basel sowieso nicht «machen», die müssen irgendwie aus dem Volk herauswachsen. Drum also sind die Bebbi immer noch skeptisch. Die Festtage aber rücken näher und näher ...

«Und – wie laufs?» fragt ein skeptischer

Bebbi einen guten Bekannten, der als Komiteemitglied genau im Bilde ist.

«Gar nit schlächt», antwortet der strahlend, «mer kriege all Dag Amäldige – vo Ehregesch!»

Päng! (Knall eines Korkzapfens!)

Kebi